Datenschutzinformationen

gemäß Art. 13, 14 DSGVO bei der EFRE-Förderung und nationalen Wirtschaftsförderung
als Informationen für die Öffentlichkeit gemäß Art. 14 Abs. 5 b DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	**Verantwortlich** für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Regierung von Oberbayern Sachgebiet 20 - Wirtschaftsförderung, Beschäftigung Maximilianstraße 39, 80538 München Telefon: +49 89 2176-0 E-Mail: wirtschaftsfoerderung@reg-ob.bayern.de Als übergeordnete Stelle: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Prinzregentenstraße 28, 80538 München Telefon: +49 89 2162-0 Telefax: +49 89 2162-2760 E-Mail: info@stmwi.bayern.de
2. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten	Unsere **Datenschutzbeauftragte**/Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie wie folgt: Datenschutzbeauftragter Regierung von Oberbayern Maximilianstraße 39, 80538 München Telefon: +49 89 2176-2910 Telefax: +49 89 2176-402910 E-Mail: datenschutzbeauftragte@reg-ob.bayern.de Als übergeordnete Stelle: Datenschutzbeauftragte Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Prinzregentenstraße 28, 80538 München Telefon: +49 89 2162-2395 E-Mail: datenschutz@stmwi.bayern.de
3. Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: • Sie können **Auskunft** verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann. • Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO). • Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten oder die **Einschränkung ihrer Verarbeitung** verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Ge-

	walt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
	• Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten **Widerspruch** einzulegen, wenn Sie hierfür Gründe haben, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO). Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben.
4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz zu. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München Hausanschrift: Wagmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: +49 89 212672-0 Telefax: +49 89 217672-50 Kontaktformular: https://www.datenschutz-bayern.de/service/complaint.html
5. Zwecke der Datenverarbeitung	Bearbeitung von Förderanträgen im Rahmen der bayerischen EFRE-Förderung und nationalen Wirtschaftsförderung.
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG sowie zusätzlich bei EFRE-Förderung i. V. m. Art. 4, 72 Absatz 1 Buchstabe e, Art. 69 Absatz 2 sowie Art. 49 Absatz 3 und 4 der Verordnung (EU) 2021/1060, in Verbindung mit Anhang XVII dieser Verordnung sowie die europäischen Verordnungen (EU) 2021/1058, (EU) 2021/1059 und nationalen Förderbestimmungen wie die Richtlinien zur Förderung von öffentlichen touristischen Infrastruktureinrichtungen (RÖFE) und die Richtlinien zur Durchführung des bayerischen regionalen Förderprogramms für die gewerbliche Wirtschaft (BRF).
7. Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person noch nicht bekannt	Siehe Nr. 14

8. Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	Internetrecherchen, Transparenzregister, Handelsregister, Meldungen an das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
9. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Zur technischen Verarbeitung Ihrer Daten, zur Bearbeitung und Prüfung Ihres Antrags sowie zur Evaluierung des Förderprogramms können Ihre Daten an Dritte übermittelt werden, z. B. • Auftragsverarbeiter: Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) St.-Martin-Straße 47 81541 München Telefon: +49 89 2119-0 E-Mail: datenschutz@ldbv.bayern.de • Behörden des Freistaates Bayern, des Bundes und der Europäischen Union, z. B. Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie 80525 München Telefon: +49 89 2162-0 E-Mail: info@stmwi.bayern.de Unterlagen, die nicht mehr zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden, können dem zuständigen staatlichen Archiv zur Übernahme angeboten werden. Bei EFRE-Förderungen siehe zusätzlich Nr. 14. •

10. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	Entfällt
11. Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	Entfällt.
12. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Spätestens alle 10 Jahre sind nach 5.1 Aussonderungsbekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung die Unterlagen auf ihr weiteres Speicherbedürfnis zu prüfen. In der Regel werden spätestens nach 30 Jahren die auszusondernden Unterlagen den staatlichen Archiven angeboten oder bei Nichtannahme durch die Archive datenschutzkonform vernichtet (6.3 und 14.1 Aussonderungsbekanntmachung). Bei EFRE-Förderung siehe zusätzlich Nr. 14.
13. Pflicht/Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen, kann ihr Förderantrag nicht bearbeitet werden.
14. Zusätzliche Informationen bei einer Förderung aus dem Programm EFRE IBW Bayern 2021-2027	***Wer erhält die Daten bei der EFRE-Förderung?*** Ihre Daten erhalten verschiedene Stellen im Rahmen der EFRE-Förderung. Dazu gehören einerseits die mit der Förderung selbst befassten Stellen, welche für diese eine gemeinsame Verantwortung tragen. Daneben gibt es noch andere Stellen, welche weitere Zwecke verfolgen und für den richtigen Umgang mit den Daten alleine verantwortlich sind. ***Welche Stellen tragen eine gemeinsame Verantwortung bei der Verarbeitung der Daten?*** Die nachfolgenden Stellen erhalten die Daten und bestimmen gemeinsam über die Zwecke und die Mittel der Verarbeitung. Sie tragen daher eine gemeinsame Verantwortung für diese. Die jeweiligen Stellen und deren Prozessabschnitte sind nachfolgend aufgelistet. Für die Verfahrensabschnitte, bei denen keine gemeinsame Festlegung der Zwecke und Mittel einzelner Phasen der Datenverarbeitung erfolgt, ist jede Stelle eigenständiger Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO. Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit ist die jeweilige Stelle für die Verarbeitung personenbezogener Daten wie folgt zuständig: Im Zusammenhang mit Aufgaben der Abwicklung von Zahlungen, dem Abruf von Fördermitteln oder der Erfüllung von Berichtspflichten gegenüber der Europäischen Kommission erfolgt eine Bearbeitung von Daten an folgender Stelle: ↗ EU-Bescheinigungsbehörde im StMWi Im Zusammenhang mit Aufgaben der Programmsteuerung, der Erfüllung von Berichtspflichten gegenüber der Europäischen Kommission, der Programmabwicklung sowie der Bewilligung und Abwicklung von Förderprojekten erfolgt eine Bearbeitung von Daten an der folgenden Stelle: ↗ Verwaltungsbehörde im StMWi Im Zusammenhang mit Aufgaben der Steuerung der einzelnen Maßnahmen erfolgt eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stellen:

	↗ zwischengeschaltete Stellen der Verwaltungsbehörde im StMUV, StMB, StMWK und StMELF Im Zusammenhang mit Aufgaben der Bewilligung und Abwicklung von Förderprojekten erfolgt eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stellen: ↗ Bewilligungsstellen in den sieben Bezirksregierungen, Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaftsamt Nürnberg, Außenwirtschaftszentrum und Förderreferate im StMUV, StMB und StMWi. Im Zusammenhang mit Aufgaben des Monitorings und der Begleitung des Förderprogramms ist eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stelle möglich: ↗ EFRE-Begleitausschuss Im Zusammenhang mit Aufgaben der Evaluierung ist eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stellen möglich: ↗ externe Beratungsunternehmen oder Institutionen. ***Welche Stellen erhalten zusätzlich Daten bei der EFRE-Förderung?*** Im Rahmen von Prüfungen von Förderprojekten oder übergreifenden Prüfungen ist zusätzlich eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stellen möglich: ↗ EU-Prüfbehörde im StMWi, ↗ Europäische Kommission, ↗ Europäischer Rechnungshof, ↗ von der EU-Prüfbehörde beauftragte externe Stellen, die Prüfungen durchführen, z.B. Wirtschaftsprüfungsunternehmen, und ↗ von der Europäischen Kommission beauftragte externe Stellen, die Prüfungen durchführen. Im Zusammenhang mit Aufgaben wie der Erstellung von Studien zu dem Förderprogramm ist eine Verarbeitung von Daten durch folgende Stellen möglich: ↗ Von der Europäischen Union beauftragte Institutionen, die Studien durchführen, und ↗ externe Beratungsunternehmen oder Institutionen. Im Zusammenhang mit parlamentarischen Anfragen, Anfragen des Bundes, der EU sowie weiterer Institutionen können Daten an die entsprechenden Stellen übermittelt werden. In der Regel handelt es sich dabei um aggregierte Daten auf Ebene von Städten/Landkreisen bzw. Regierungsbezirken. Eine Liste mit den geförderten Vorhaben wird mindestens alle vier Monate auf der Website https://www.efre-bayern.de/projekte/projekte-a-z/ veröffentlicht, die die in Art. 49 Abs. 3 VO (EU) 2021/1060 genannten Daten enthält. Weiter werden bei den Projekten des Förderbereichs 3 (STEP) kraft EU-Vorgabe Projektdaten an das STEP-Portal der Europäischen Kommission übermittelt. ***Welche Daten werden in der EFRE-Förderung zusätzlich gespeichert?***

	Im Fall einer (Ko-)Finanzierung der Förderung mit EU-Mitteln (EFRE) werden folgende (personenbezogene) Daten in der sog. FIPS2021-Datenbank gespeichert: ↗ Name/Firmenname, ↗ Postanschrift der Firma, ↗ Bankverbindung der Firma, ↗ Ansprechperson(en) in der Firma mit Telefonnummer, ↗ Branche, ↗ Finanzierung der vorhabenbezogenen Ausgaben, ↗ Fördervorhaben (Projektname und kurze Projektbeschreibung), ↗ Investitionsvolumen, ↗ Fördersumme, ↗ Daten zu Auszahlungsanträgen, dem Verwendungsnachweis, Rückforderungen, Wiedereinziehungen, ↗ Bei vollelektronischer Abwicklung des Förderprojekts: Authega ID mit Kontaktdaten der Ansprechperson(en), ↗ Angaben zu allen wirtschaftlich Berechtigten i.S.v. § 3 Geldwäschegesetz des Begünstigten: Vorname(n) und Nachname(n), Geburtsdatum, Steuer-Identifikationsnummer, ↗ Im Falle von EU-Vergaben (Oberschwellenvergaben): Angaben zu allen wirtschaftlichen Berechtigten des Auftragnehmers i.S.v. § 3 Geldwäschegesetz: Vorname(n) und Nachname(n), Geburtsdatum, Steuer-Identifikationsnummer, ↗ Ebenfalls im Falle von EU-Vergaben (Oberschwellenvergaben): Angaben zu Aufträgen und Unteraufträgen (Datum des Vertrags, Name, Bezugsnummer und Vertragswert). ***Dauer der Speicherung*** Die Daten werden so lange gespeichert, wie sie für die Aufgabenwahrnehmung benötigt werden. Spätestens erfolgt eine Löschung zum 31.12.2038, wenn sich nicht aus anderen Rechtsgründen als den hier genannten weitergehende Aufbewahrungspflichten ergeben. ***Technische Betreuung*** Technisch betreut wird diese Datenbank durch das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern St.-Martin-Straße 47, 81541 München E-Mail: poststelle@ldbv.bayern.de Telefon: +49 (0) 89 2119-0 Der 1st, 2nd und 3rd Level Support wird abgewickelt durch die Firma Siempelkamp NIS Ingenieurgesellschaft mbH Standort Rheinsberg Gewerbering 44 D-16831 Rheinsberg E-Mail: nis.fips2021@siempelkamp-nis.com Telefon: +49 (0) 33931 415-

	50